



MÜNICH
HOLZER

Kompass

RÖM. KATH. PFARRGEMEINDE CHRISTKÖNIG



Ausgabe 95 / November 2024

Karl-Punzer-Straße 45, 4400 Steyr – Tel. 07252/73464 oder 0676/87766407
www.dioezese-linz.at/steyr.muenichholz – pfarre.muenichholz.steyr@dioezese-linz.at

*Eine besinnliche
Adventzeit,
gesegnete
Weihnachten
und ein glückliches
Jahr 2025
wünscht Ihnen
das Leitungsteam
der Pfarrgemeinde
Steyr-Münichholz*



Bild: Pia Schüttlohr, in: Pfarrbriefservice.de

RORATEN im Advent

für Kinder: Mi., 11. Dez., 6:40 Uhr

für Erwachsene: Do., 5., 12., 19. Dez., 6:00 Uhr
anschl. Frühstück im Pfarrzentrum

FAMILIENMETTE

Di., 24. Dez., 16:00 Uhr

CHRISTMETTE

Di., 24. Dez., 22:30 Uhr

Pfarre Steyr

Katholische Kirche
in Oberösterreich



Liebe Münichholzerinnen, liebe Münichholzer,

Kirche und Gesellschaft ist im Wandel. Das fordert uns heraus, es gibt uns aber auch die Chance Veränderungen mitzugestalten. Dazu sind wir gerufen als Christen-Menschen. In ganz besonderer Weise mit unserem Tun hineinzuwirken und sich einzubringen in die Gesellschaft und in unsere Kirche, sprich Pfarrgemeinde, genauso wie auch in Vereinen und anderen Organisationen. Jede/r auf seine/ihre Art und Weise und dort wo er/sie gerufen ist und gebraucht wird, seine Fähigkeiten und Talente einzubringen. Das Ehrenamt, freiwillige Arbeit nimmt dabei einen wichtigen Platz ein und ist aus vielen Bereichen des Lebens nicht wegzudenken.

Während ich diesen Artikel schreibe, tagt im Vatikan in zweiter und letzter Sitzung die Bischofssynode in Rom zum Thema „Für eine synodale Kirche – Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung“ (www.synod.va). Auch hier wird versucht Veränderungen wahrzunehmen, die Wünsche der Gläubigen zu hören und einen Weg zu finden, der Menschen begeistert wieder für und mit ihrer Glaubensgemeinschaft unterwegs zu sein. Kirche ist unterwegs mit den Menschen, das pilgernde Volk Gottes ist gerufen, jede und jeder von uns durch die Taufe.

Dies kommt auch gut zum Ausdruck im Leitwort „Pilger der Hoffnung“, das Papst Franziskus zum Heiligen Jahr 2025 ausgerufen hat.

Das Logo zum Jubiläumsjahr zeigt vier stilisierte Personen, die auf die Menschheit hinweisen, die aus vier Regionen der Erde stammt. Sie umarmen sich gegenseitig, um die Solidarität und Geschwisterlichkeit zu betonen, die die Völker verbindet. Eine Person klammert sich an das Kreuz. Es soll nicht nur das Zeichen für den Glauben sein, das die Person umarmt, sondern es steht auch für die Hoffnung, die niemals aufge-

geben werden darf. Denn wir brauchen sie immer und besonders in schwierigen Zeiten.

Die Wellen, in denen sich die Personen bewegen, sind aufgewühlt, um zu zeigen, dass man auf dem Pilgerweg des Lebens nicht immer in ruhigen Wassern geht. Oft verstärken und intensivieren persönliche Schicksale und weltweite Ereignisse den Ruf nach Hoffnung. Deshalb wurde der untere Teil des Kreuzes betont, der sich verlängert und zu einem Anker wird, der sich der Wellenbewegung entgegengesetzt. Der Anker steht für die Hoffnung. Auch Seeleute verwenden den Begriff „Anker der Hoffnung“ für den Reserveanker, der von Schiffen für Notmanöver genutzt wird, um das Schiff in Stürmen zu stabilisieren.

Darüber hinaus soll das Logo verdeutlichen, dass der Pilgerweg keine individuelle, sondern eine gemeinschaftliche Unternehmung



Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel, der Glaube, den du uns in deinem Sohn Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast, und die Flamme der Nächstenliebe, die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt, erwecke in uns die selige Hoffnung für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu fleißigen Säeuten des Samens des Evangeliums verwandeln, mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen in zuversichtlicher Erwartung des neuen Himmels und der neuen Erde, wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums in uns Pilgern der Hoffnung die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken und über die ganze Welt die Freude und den Frieden unseres Erlösers gießen. Gepriesen bist du, barmherziger Gott, heute und in Ewigkeit. Amen



ist, die von einer wachsenden Dynamik geprägt ist, die immer mehr zum Kreuz hinstrebt. Das Kreuz selbst ist nicht statisch, sondern ebenso dynamisch: Es beugt sich der Menschheit entgegen, als ob es ihr entgegenkäme und sie nicht allein ließe, indem es die Gewissheit der Gegenwart und die Sicherheit der Hoffnung bietet. Gut sichtbar ist schließlich in grüner Farbe das Motto des Heiligen Jahres 2025 zu sehen: „Pilger der Hoffnung“.

Hoffnungsfroh und voller Zuversicht können wir so auf Advent und Weihnachten zugehen und feiern, dass Gott selbst es ist, der Mensch wurde, damit er mit uns auf dem Weg ist, heute und morgen und alle Tage. Er selbst ist es, der mit uns geht, auch in Zeiten des Wandels. Gestärkt mit seinem Geist dürfen wir darauf vertrauen, dass auch 2025 wieder ein gutes Jahr wird.

Mag. Dr. Regina Krenn
Sprecherin Seelsorgeteam

Seelsorgeteam Pfarre Münichholz

Aufgabe des ehrenamtlichen Seelsorgeteams (ST) ist es die Pfarrgemeinde zu leiten gemeinsam mit der Seelsorgerin Angelika Sollak. Es gilt dafür Sorge zu tragen, dass für die Menschen in Münichholz Kirche gelebt, erlebt und durch Angebote sichtbar wird.

Im Bereich der **Liturgie** (Richard Rudolf) werden alle Bereiche betreffend Eucharistie- und Wort Gottes-Feiern besprochen, vorbereitet und eingeteilt. **Gemeinschaftsdienst** (Pauline Leitner) wird sichtbar in den Angeboten wie Pfarrfest, Pfarrkaffee, Lesungen, Marktbesuche, MA-Fest uvm. Im Bereich **Diakonie** (Heidi Schmidmayr) werden die Flüchtlinge aus der Ukraine betreut die bei uns im Pfarrhof wohnen und es gibt eine gute Zusammenarbeit mit der Caritas in der Stadt. **Verkündigung** (Regina Krenn) ist verantwortlich dafür, dass die frohe Botschaft unseres Glaubens Menschen erzählt und vermittelt wird, in der Erstkommunionvorbereitung, Bibelrunde, durch unseren Sonntagszettel oder unser Pfarrblatt, über die Homepage, den Schaukasten uvm. Damit verbunden ist auch die Vertretung im pfarrlichen Pastoralrat der Pfarre Steyr und als Delegierte auch im diözesanen Pastoralrat. Weiters ist sie für **PGR-Organisation** zuständig und somit Bindeglied zum gewählten Gremium unseres Pfarrgemeinderates. **Finanzbeauftragter** (Werner Freilinger) ist für alle wirtschaftlichen Belange in der Gemeinde verantwortlich und vertritt unsere Interessen auch im Wirtschaftsrat der Pfarre Steyr als Stv. Geschäftsführer.

Alles Tun und Bemühen des ST ist aber nur fruchtbar durch die Mithilfe und viel Engagement von ehrenamtlichen Frauen und Männern, die freiwillig in unserer Pfarrgemeinde mitdenken und mitgestalten. Jeder auf seine/ihre Art und Weise, mit seinen/ihren Kräften, Wissen und Talenten.

Dafür möchten wir als Leitungsteam DANKE sagen.

Danke: DA SEIN für die Menschen in unserer Pfarrgemeinde Steyr-Münichholz für Alle, Junge und Alte, Gesunde und Kranke, Frauen und Männer.

Danke: ACHTSAM im Umgang miteinander, wollen wir Kirche leben, unsere Kräfte bündeln und gemeinsam dem Reich Gottes ein Stück näherkommen.

Danke: NOT wollen wir sehen und mithelfen sie zu lindern, hier bei uns in Münichholz, wir wollen aber auch solidarisch in die Welt schauen und helfen, wo Hilfe gebraucht wird.

Danke: KIRCHE, unsere Leidenschaft gilt einer Kirche, die für alle Menschen das Beste gibt und die Sprache unserer Zeit spricht, wo der Geist Gottes weht und einen Landeplatz findet.

Danke: ENTSCHLOSSEN, mutig neue Wege gehen, offen für Neues, damit die frohe Botschaft unseres Glaubens bei den Menschen ankommen kann.

Regina Krenn

Der pfarrliche Pastoralrat, sowie der Wirtschaftsrat der Pfarre Steyr tagt 4x im Jahr und es werden Themen besprochen die alle 15 Pfarrgemeinden und 8 Seelsorgeorte in Steyr betreffen. Verstärkt geht es auch um Vernetzung und eine gute Zusammenarbeit, um Ressourcen zu bündeln, damit haupt- wie ehrenamtliche Mitarbeiter:innen gut die vielfältigen Aufgaben bewältigen können, damit auch für die Zukunft eine gute pastorale Arbeit gewährleistet werden kann. **Alle Informationen und Termine der Pfarre Steyr findet man auf der Homepage <https://www.dioezese-linz.at/steyr>.**

Heute darf ich als einen der 8 Seelsorgeorte in Steyr (Jugendarbeit, Citypastoral, Treffpunkt Mensch & Arbeit, Dominikanerhaus, Parablü, Krankenhaus- und Gefangenenseel-



sorge), **das Jugendzentrum Gewölbe in der Pfarrgasse 6 vorstellen:**



Mag. Melanie Berger (Zentrumsleiterin) und Larissa Scheiblhofer als pastorale Mitarbeiterin sind die Ansprechpersonen für alle Jugendlichen, Dienstag bis Freitag von 12:30 bis 18 Uhr. Unterstützt werden sie von Xinyi Han aus China und Ana Rita Magalhães Cruz aus Portugal, die ein Jahr lang als Freiwillige für den Europäischen Solidaritätskorps ESK hier in Steyr arbeiten. Geboten wird Relax & Play, rote Sofas und Sitzsäcke laden zum Ausruhen ein. Verschiedene Spiele, eine Musikanlage, Gitarren, Tischtennis, Tischfußball, Bastel- und Malutensilien stehen zur freien Verfügung. In der Küche & Bar können Jugendliche selbst Speisen zubereiten oder gemeinsam mit den Jugendleiter/innen kochen. Es steht auch ein Wii-Raum, ein Raum der Stille und ein Lernzimmer zur Verfügung. Weiters gibt es EU-Projekte, Veranstaltungen und Ausflüge uvm. Die Jugendleiterinnen unterstützen auch beim Lernen und begleiten die Jugendlichen in Gesprächen durch kleine und große Stürme des Lebens und Erwachsenwerdens.

<https://www.dioezese-linz.at/gewoelbe>
instagram [@gewoelbe](https://www.instagram.com/gewoelbe)

Mag. Dr. Regina Krenn
Sprecherin SST-Christkönig Steyr-Münichholz

Gelungener Start ins neue Kindergartenjahr

Im September konnten wir 24 neue Kinder begrüßen. Tamara Gollner verstärkt als Kindergartenpädagogin unser Team in der blauen Gruppe und bringt viele kreative Ideen und jugendlichen Schwung in unseren Kindergarten.

Mit unseren Erntekronen haben wir das Erntedankfest farbenfroh mitgestaltet. Beim Umzug und auch



beim Gottesdienst haben unsere Kinder bereits ihr musikalisches Talent gezeigt und laut und kräftig „Danke“ gesungen.

Jetzt freuen wir uns schon auf das Martinsfest. Mit Gesprächen, Geschichten und Liedern vom heiligen Martin bereiten wir uns auf das Fest vor und freuen uns, wenn wir mit unseren Laternen unser Licht in die dunkle Jahreszeit bringen.

Teilen und Helfen ist ein wichtiger



Schwerpunkt im Monat November. Deshalb beteiligen wir uns gemeinsam mit der Landlerhilfe auch an der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“. Unsere Schachteln werden mit Spielsachen, warmen Kleidungsstücken, Schulsachen und Süßigkeiten gefüllt. Schön verpackt werden diese an Kinder in der Ukraine und in Nordrumänien versendet.

Der Advent und die Weihnachtszeit sind im Kindergarten immer etwas ganz Besonderes. Es knistert vor Aufregung in jedem Raum. Neugierde, Erwartung, aber auch Ruhe und Geborgenheit prägen diese Zeit. Auch Dunkelheit und Licht, Kälte und Wärme sind nun Themen, die uns beschäftigen.

Dies erfahren wir am Morgen, wenn es noch duster ist im Kindergarten.

Kindergarten Münichholz



Ein Lebens- und Erfahrungsraum

Der erste Schnee, das Futterhäuschen für die Vögel und Eichhörnchen, der kalte Wind beim Aufenthalt im Garten, lassen die Kinder die neue Jahreszeit bewusst erleben. Dazu gehören auch die Weihnachtsbäckerei und das gemeinsame Feiern.

Im Mittelpunkt steht in dieser Zeit für uns das neugeborene Kind. Egal welche Konfession wir haben, in welchem Kulturkreis wir Menschen leben, die Freude über ein neugeborenes Kind und das Wunder seiner Entstehung, seines Wachsens, ist überall auf der ganzen Welt für Eltern und Familien etwas ganz Besonderes. Auch die erste Zeit mit einem Baby lässt in uns Menschen die Liebe wachsen.



Das Kindergartenteam und die Kinder wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventzeit.

Hier haben sich 5 Fehler eingeschlichen, findest du sie?



Menschen machen's möglich



Im Frühjahr hat mich ein Ehrenamtlicher aus Kirchdorf angerufen und mir von der Talente-Box in eurer Pfarrgemeinde erzählt. Er fände diese Idee nachahmenswert und habe davon von einer Bekannten gehört, die zugezogen ist. Da war ich natürlich ganz Ohr und hab gleich mal gegoogelt und nachgefragt. Welch wunderbare Idee, die ihr da aufgegriffen habt, um den Blick zu weiten und die Einladung zur Mitarbeit an Menschen auszusprechen, die man sonst vielleicht gar nicht fragen würde, weil sie einem beim Gespräch, über wer könnte das machen – einem einfach grad nicht in den Sinn kommen oder man sie und ihre Talente noch nicht so gut kennt. DANKE für eure Kreativität und auch euren Mut zu dieser Aktion.

DANKE euch Ehrenamtlichen! Ihr engagiert euch bei vielen großen und kleinen Aufgaben in der Pfarrgemeinde mit euren Talenten und Fähigkeiten und seid wahre Schätze. So gestaltet ihr unsere Pfarrgemeinden und pastoralen Orte, ... in einer Vielfalt, die mich beeindruckt und bringt den Glauben in den Alltag und dadurch christliche Werte und Haltungen in unsere Gesellschaft.

Mir ist bewusst, dass das Ehrenamt nur ein Teil eures Lebens ist – ihr steht im Berufsleben, im Familien- oder Beziehungsalltag, habt Verpflichtungen und leistet schon eine ganze Menge und doch – und dafür bin ich persönlich ungemein dankbar – verschenkt ihr eure Freizeit

und eure Lebenserfahrung, um mit anderen Menschen Gemeinschaft und Gemeinde zu leben.

Wir leben in einer Zeit der Veränderung – die auch vor der Kirche nicht Halt macht. Die Aufgaben im Ehren- und Hauptamt werden verändert und neu verteilt. Das bringt so manche Herausforderung, aber auch Chancen mit sich. Zum Ehrenamt hat es wohl schon immer gehört Verantwortung zu übernehmen, neue Wege zu gehen, auszuprobieren, Fehler zu machen, anderer Meinung zu sein

und es auszuhalten, zu diskutieren, zu beten, zu feiern, ... und Herausforderungen mit Mut, Zuversicht und Gottvertrauen anzunehmen. Ich sehe, dass ihr all das bereits lebt und wünsche euch alles Gute und dass ihr gut aufeinander achtet, gemeinsam im Ehren- und Hauptamt. Denn wie schon erwähnt ihr seid Schätze und für unsere Kirche von unsagbarem Wert – denn ihr Menschen macht Pfarrgemeinde-Leben möglich. DANKE!

Ela Klein, Referentin für Ehrenamtsförderung



Überlege anhand des Fragebogens, den du beim Schriftenstand oder auf der Pfarrhomepage findest, wie du dich in die Gemeinschaft einbringen könntest. – Wirf dazu den ausgefüllten Fragebogen in den Postkasten beim Pfarrbüro. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen!



Gedanken zu Advent und Weihnachten – Aufbruch und Neuanfang

Was möchten sie noch unbedingt erleben? Und wie stehen sie Neuanfängen gegenüber? Von Anfang an machen wir in unserem Leben die Erfahrung, immer wieder neu anfangen zu müssen. Ob in der Schule, mit der Ausbildung oder dem Studium, dem Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Vieles fordert uns heraus oder bringt uns manchmal auch an die eigenen Grenzen. Doch nur so ist der menschliche Fortschritt und die eigene persönliche Weiterentwicklung gesichert.

Veränderung als Herausforderung

Den einen machen Veränderungen

Freude, andere stehen ihnen eher skeptisch oder gar ängstlich gegenüber. Von der Entwicklungspsychologie kennen wir die einzelnen Stufen, die ein Mensch in seinem Leben durchläuft. Dass sich ein Kleinkind entwickelt und dazulernt, ist für uns völlig normal. Im fortgeschrittenen Alter wird das gerne vernachlässigt, weil Veränderungen immer mit Anstrengung verbunden sind. Egal ob ich mich mental oder ganz praktisch auf etwas Neues einlasse: Für unser Gehirn sind einmal gelernte Automatismen leichter abzurufen, als sich auf etwas Neues einzulassen oder gar dazulernen. Nicht zuletzt braucht es manchmal auch eine Portion Mut, neue Wege einzuschlagen und gehen.

Im religiösen Kontext

Aufbruch und Neuanfang beginnt immer wieder mit dem Advent und Weihnachten, einer ganz besonderen

Zeit. Wir warten auf das Christkind – und viele Kinder natürlich auf Geschenke. Doch nur zu oft verbaut das Materielle den eigentlichen Sinn des Ganzen. Wenn wir nicht nur feiern, was sich einmal vor über 2000 Jahren ereignet hat, dann erfahren wir, dass Gottes Liebe in uns selbst aufbricht und zum Vorschein kommt. Dieses Erlebnis und diese Freude soll niemandem genommen werden und an Weihnachten gefeiert werden. Natürlich in der Erinnerung daran, wie und was sich einmal zugetragen hat. Gott wurde Mensch, einer von uns und lebt unter uns in dieser Welt. Schließlich ist Gottesdienst auch Gottes Dienst an uns. Feiern wir also diese menschengewordene Liebe Gottes, die uns – wie in jedem Gottesdienst – wandelt. In diesem Sinne: Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Angelika Sollak, Seelsorgerin



Neue Figuren für unsere Krippe



Im Oktober fand bei uns, unter der Leitung von Frau Maria Eder aus Ebbs in Tirol, wieder eine Heide-Figuren-Kurs statt. Es entstanden wunderbare Krippenfiguren, deren Köpfe und Hände in Südtirol geschnitzt wurden. Es wurden auch neue Figuren für unsere Krippe in der Kirche angefertigt, diese werden am 4. Adventssonntag geweiht (siehe Titelseite). Wir bedanken uns herzlich für die Spende bei den Steyrer-Goldhaubenfrauen durch deren großzügige Spende die neuen Krippenfiguren finanziert wurden.

Jahresfestkreis der Erstkommunion 2025

Ziel: den Geheimnissen unserer christlichen Feste nachspüren

Heuer, am 5. Oktober haben wir uns schon zum ersten Mal im Pfarrsaal getroffen. - Vormittags alle Erstkommunionkinder vom Plenkberg und nachmittags von der Karl Punzer Schule - immer in Begleitung durch Mama oder Papa oder einer anderen Bezugsperson.

Begonnen hat es beim ersten Festkreis so, dass wir uns im Kreis um



schen, Körner gemahlen, Körner verschiedener Früchte kennengelernt, ein Bild gestaltet, ein Naturbild gelegt, ein Dankgebet geschrieben, in der Stillestation: Gott Danke gesagt, schließlich sogar Saft gepresst und einen Brioche gestaltet, und manches verkostet. Ganz schön viel, doch niemand war in Hektik. Nach der Schlussrunde



eine gestaltete Mitte versammelt haben. Viele unserer Gespräche haben sich um den Apfel und andere wohlschmeckende Früchte gerankt. Automatisch kommt es dann nach längerem Reden immer zur Frage, woher das wohl alles kommen könnte.

Wir ahnen immer ein Geheimnis, das wir nicht ergründen können. Nur eines ist uns aber schon klar: Wir

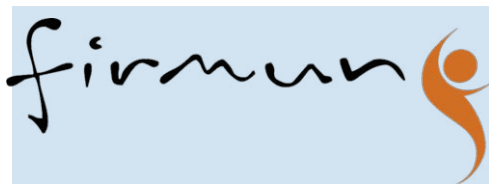
selbst können es nicht machen. Schließlich lauschten wir der Geschichte der Schöpfung. In der Bibel wird von einem liebevollen Du gesprochen, einem großen Geheimnis, vor dem wir nur staunen können, das wir aber erahnen.

Anschließend an das Gespräch haben wir vieles mit den Händen gemacht und dabei eine Apfelpyramide gebaut, Getreideähren gedro-

ging es dann wieder nach Hause, wo die Kinder auch einiges mitnehmen konnten.

Eine Mama empfand „die Zeit miteinander“ als das Besondere, eine andere Mama „die Begeisterung der Kinder“ und die Kinder waren besonders bei den „Stationen“ voll dabei.

*Für das Vorbereitungsteam:
Josef Bramberger*



Im Zuge der geringen Anmeldezahlen vom Vorjahr sowie verschiedener Umstrukturierungen gibt es in der Pfarrgemeinde Münchenholz erst wieder 2026 eine Firmvorbereitung. Wir sind derzeit offen, was die Art der Vorbereitung betrifft. Deshalb freuen wir uns sowohl über Anregungen als auch über Rückmeldungen bezüglich einer Mitarbeit in diesem Bereich und danken für Ihr Verständnis. – Herzlichen Dank allen FirmbegleiterInnen, die die Firmvorbereitung zum Teil viele Jahre mitgestaltet und mitgetragen haben! *Für das Firmteam Angelika Sollak, Seelsorgerin*



Erntedankfest 2024



Das „Team Finanzen“ der Pfarrgemeinde Münichholz

Im Zuge der Gründung „Pfarre Steyr neu“, die nun aus 15 Pfarrgemeinden besteht, wurden auch einige Zuständigkeiten und Begrifflichkeiten neu festgelegt. So wurde aus dem bisherigen Finanzausschuss das Team Finanzen, das die wirtschaftlichen/finanztechnischen Belange unserer Pfarrgemeinde steuert und verwaltet.

Was sind nun die Hauptaufgaben dieses Teams?

Einfach ausgedrückt, ist es die Gestaltung der Kosten- und Investitionen, die das pastorale Leben in der Pfarrgemeinde ermöglichen und sicherzustellen sollen.

Dazu gehören:

- die Erstellung eines Jahresbudgets (Kosten und Investitionen)
- die Verfolgung der Einnahmen- und Ausgabenströme
- die Erarbeitung von Vorlagen für den Pfarrgemeinderat



- die Sicherstellung der Einhaltung von behördlichen Vorschriften
- die Bearbeitung/Weiterleitung von Buchhaltungsdaten für die Pfarre Steyr
- die Abstimmung mit kircheninternen Behörden (Diözese)

Wie setzt sich das Team Finanzen zusammen?

Werner Freilinger als Leiter dieses Teams wird unterstützt von fünf Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde. Diese bringen ihre jeweiligen Fachkenntnisse und Erfahrungen entsprechend in das Team ein. Dankenswerter Weise werden sämtliche Arbeiten im Team Finanzen ehrenamtlich ausgeübt.

Werner Freilinger

Mein letztes Jahr bei den Minis



Das kommende Jahr ist für mich besonders, da es nach 15 Jahren Ministrieren und 6 Jahren Leitung mein letztes Jahr wird. Ich starte nächstes Jahr mein Studium, denn für mich ist es schon lange ein Traum etwas in Richtung Astronomie/technischer Physik zu lernen.

Aber nun ein paar News aus der Gegenwart:

Nach unserer ereignisreichen Sommerpause, in der wir unsere gemeinsame Rom-Reise erlebten und noch Zeit mit Samuel verbrachten, starteten wir am Freitag, 20. September, mit unseren Mini-Stunden. Nebenbei laufen noch die Vorbereitungen für die Mini-Übernachtung Anfang November.

Zum Abschluss möchte ich noch erwähnen, dass wir uns über neue Unterstützung sehr freuen würden. Alle die Interesse haben, sind eingeladen, mal an einem Sonntag vorbeizuschauen, um einen Einblick

von unserer Aufgabe als Ministranten zu bekommen.

Bei Fragen, kann man sich natürlich gerne an mich wenden. kathi.pils03@gmail.com Kathi Pils



Am **Weltmissionssonntag** wurden durch den Verkauf von Pralinen und Chips Projekte von www.missio.at in Madagaskar unterstützt.

Dank an die Ehrenamtlichen

Am 10. Oktober bedankte sich die Pfarrgemeinde Münchenholz mit einem köstlichen Abendessen und einem gemütlichen Beisammensein bei mehr als 60 ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, von denen der Großteil ehrenamtlich, also unentgeltlich und freiwillig tätig ist. Umso mehr gab es Grund ihnen "Danke" zu sagen. Danke für unzählige Arbeitsstunden in denen das ganze Jahr über vorbereitet, gekocht, gebacken, geputzt, gewaschen, organisiert, geplant, telefoniert, geschrieben, gelesen, gerechnet, besprochen, gesungen, musiziert, dekoriert, genäht, gebastelt, fotografiert, transportiert, gestaltet und natürlich begleitet und verkündet wurde.

Alle sind sich einig: Das Schöne an

der ehrenamtlichen Tätigkeit ist, dass alle zusammenarbeiten und einander unterstützen - Menschen aller Geschlechter, Altersgruppen und Berufsgruppen. Dass Leute mit verschiedenen Ausbildungen, Zugängen und Fähigkeiten an einem Strang ziehen und jede noch so kleine Tätigkeit sehr viel wert ist und geschätzt wird.

Zeit ist heutzutage ein sehr wertvolles Gut und so ist es ein Geschenk, wenn Personen ihre wertvolle Zeit unentgeltlich für eine gute Sache und für die Gesellschaft zur Verfügung stellen. Was man als Freiwilliger zurückbekommt ist auch wertvoll, denn man erfährt Wertschätzung, schließt Bekanntschaften, vielleicht sogar Freundschaften, lernt etwas über sich



selbst und für sich selbst, wird vom Alltag abgelenkt und schafft etwas gemeinsam.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und wenn Sie bei uns mitwirken möchten, werfen Sie doch einen Blick in unseren Folder "Talente-Box" und suchen Sie sich jene Tätigkeit aus, die am besten zu Ihnen passt. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und darauf, Sie bald bei uns willkommen zu heißen!

Charlotte Krenn

Apfelbrot *Das Gebäck* für die Advent- und Weihnachtszeit

1 1/2 kg Äpfel grob mit Schale gerieben, 1/2 kg Dörrzwetschen oder Feigen klein geschnitten, 1/2 kg Rosinen, 1/2 kg Walnusshälften, 1/2 kg Rohrzucker, je 2 Kaffeelöffel Kakao, Nelkenpulver, Zimt, Neugewürz, einige El. Rum, 1 kg Mehl, glatt, man kann auch die Hälfte Weizenvollkornmehl nehmen, 2 P. Backpulver

Zubereitung: Die Früchte klein schneiden, mischen, 2 Stunden stehen lassen, dann das Mehl mit den Backpulver untermischen.

Bei 160° ca. 1 1/2 Stunden backen. Passt gut zu Tee oder Glühwein.

Ein gutes Gelingen wünschen wir!



Ehrenamtliches Engagement mehr als 40 Jahre



Ein großer Segen für unsere Pfarrgemeinde war und ist das Wirken von Liselotte Täuber als Vorsitzende der Katholischen Frauenbewegung Münchenholz und Resi Hofstätter als Kassiererin. Beide haben jetzt ihre Aufgabe abgegeben um nicht zu sagen, sie haben ihren Dienst beendet. Sie werden beide weiterhin da sein, wenn wir sie brauchen und bleiben unserer Pfarrgemeinde verbunden. Auch seitens der Diözese gab es Urkunden, Dank und Anerkennung. Die kfb Münchenholz wird von Regina Krenn übernommen.

UNSERE SPONSOREN

DROGERIE PARFUMERIE REFORMHAUS
KOSMETIKALON
DAMEN & HERRENMODE



4400 STEYR
PUNZERSTRASSE 16
Tel.: 07252-86986-1

4400 STEYR
PUNZERSTRASSE 18
Tel.: 07252-86986-2

4400 STEYR
ARBEITERSTRASSE 37
Tel.: 07252-47758

4400 STEYR
STADTPLATZ 10
Tel.: 07252-53315

E-Mail: office@drogerie-pfeiffer.at www.drogerie-pfeiffer.at

MAYRBAU

ELEKTROTECHNIK

LAMPLMAYR


LAMPLMAYR ELEKTROTECHNIK GMBH
A-4400 STEYR, PUNZERSTRASSE 38
T.: +43 (0) 7252/82470, F.: +43 (0) 7252/82470-16
office@lamplmayr.at, www.lamplmayr.at

HEIZUNG
KLIMA
LÜFTUNG
SANITÄR



KLAUSRIEGLER
HAUSTECHNIK

ENNSERSTRASSE 72 - 4407 DIETACH/STEYR - 07252 73122
E-Mail: office@klausriegler.at www.klausriegler.at



comp.nets.go

IT-Infrastructure | Managed Services | IT-Security

4407 Steyr-Dietach, Ennser Str. 83 (neben OBI Baumarkt)
Tel.: 07252 48400 Mail: office@cng.at Web: www.cng.at



Elcont Küche

Elcont Küche Seitenstettnerstrasse 1, 4400 Steyr
+43 (0) 7252/42500 office@elcontkueche.at
www.elcontkueche.at

K. HAINISCH

FENSTER-TÜREN-STUDIO
GmbH www.hainisch.at

4400 Steyr, Haratzmüllerstr. 106
0 7 2 5 2 / 4 4 4 2 2
fenster@hainisch.at



APOTHEKE

MÜNICHHOLZ

MR. R. STEINWENDTNER'S NFG. KG
Wagnerstraße 8, A-4400 Steyr, Tel&Fax 73 5 83



MACH MIT BEIM STERN-SINGEN!

KINGS OF THE STREET

sternsingen.at



ADVENTLESUNG

„Heiteres und Besinnliches zum Advent“

Musikalische Gestaltung: Chor-Mix-Dur

Donnerstag, 28.11.2024
Pfarrkirche Steyr-Münichholz
Beginn: 18:30 Uhr

Der Erlös aus dem Verkauf des Beerenpunsch und der freiwilligen Spenden kommt der Gemeinschaft „CENACOLO“ zu Gute.



10. ADVENTKONZERT

Benefizveranstaltung
der KMB Münichholz

Der Erlös kommt Familie Nagl und dem
Bezirksrundschau Christkind zu Gute.

Samstag, 14.12.2024
Pfarrkirche Steyr-Münichholz
Beginn: 19:30 Uhr

Mitwirkende:



Chor Mix-Dur, Innviertler Geigenmusi, Schülerchor der Musik-MS Promenade, Wachtberger Wirtshausmusi



VVK 15€ / AK 17€ --- VIP VVK: 25€ / AK 27€

Karten sind im Pfarrbüro und bei Toni Leitner unter der Tel.Nr.: 0680 247 01 29 erhältlich.

www.kmbmuenichholz.jimdofree.com



Die KMB startete im September wieder in das neue Arbeitsjahr. In diesem Jahr wird Jona der biblische Begleiter sein. Wir setzen uns

– wie jedes Jahr – in unseren Arbeitsrunden mit dieser Gestalt der Bibel auseinander, immer mit besonderem Blick auf die Relevanz für uns Männer.

Es stellt sich die Frage: Ist Jona ein Antiheld? Er verweigert, zweifelt und flüchtet. Sehr schnell stellt sich die Frage: Worin kann/soll er uns eigentlich ein Vorbild sein? Das Jonabuch wirbt jedenfalls dafür, Gott in seinen Möglichkeiten noch einmal wesentlich größer zu sehen, als es unser begrenzter Verstand zulässt.

Auch sonst haben wir noch einiges vor. Am 28. November findet um 18:30 Uhr unsere Adventlesung statt und am 14. Dezember veranstalten wir wieder ein schönes Adventkonzert. Karten dafür sind schon erhältlich.

Auch die NIKOLAUSAKTION führen wir heuer gerne wieder durch. Das Anmeldeformular finden sie dazu auf der Pfarrhomepage.

www.dioezese-linz.at/steyr.muenichholz



Sternsingen für eine gerechte Welt.

20-C+M+B-25



Online spenden sternsingen.at

Ihre Spende für Menschen in Not. Danke!



Wir laden dich zur **KINDERORATE** (Frühgottesdienst) im Advent herzlich ein!

Mittwoch, 11. Dezember, um 6:40 Uhr in der Kirche in Münichholz.

Anschließend gibt es ein kleines Frühstück im Pfarrzentrum. (Die Kinder kommen rechtzeitig in die Schule)

TERMINE

ADVENT 2024

Sonntag, 24.11.24	09:00	Christkönig , Patrozinium Namenstag der Pfarre, anschl. Pfarrkaffee
Donnerstag, 28.11.24	18:30	Adventlesung in der Werktagskirche
Freitag, 29.11.24	15:00	Adventkranzsegnung im Alten- und Pflegeheim
Samstag, 30.11.24	08:00	Pfarre am Wochenmarkt mit Adventkränzen, Kekserl, uvm...
Sonntag, 01.12.24	09:00	1. Advent mit Adventkranzsegnung und anschl. Bratwürsteessen
Donnerstag, 05.12.24	06:00	Rorate , anschl. Frühstück im Pfarrzentrum
Sonntag, 08.12.24	09:00	2. Advent , Maria Empfängnis, Wortgottesfeier
Mittwoch, 11.12.24	06:40	Kinderrorate , anschl. Frühstück im Pfarrzentrum
Donnerstag, 12.12.24	06:00	Rorate , anschl. Frühstück im Pfarrzentrum
Samstag, 14.12.24	19:30	KMB-Benefiz-Adventkonzert
Sonntag, 15.12.24	09:00	3. Advent , mit KMB-Aktion "Sei-so-frei"
Dienstag, 17.12.24	14:00	Adventlesung mit Fr. Margit Margreiter im Pfarrzentrum
Mittwoch, 18.12.24	10:00	Schulgottesdienst , VS Plenkberg
Mittwoch, 18.12.24	15–20	RK-Blutspendeaktion im Pfarrzentrum
Mittwoch, 18.12.24	18:30	Adventbußfeier
Donnerstag, 19.12.24	06:00	Rorate , anschl. Frühstück im Pfarrzentrum
Sonntag, 22.12.24	09:00	4. Advent

WEIHNACHTEN

Dienstag, 24.12.24	16:00	Familienmette / Krippenspiel
	22:30	Christmette
Mittwoch, 25.12.24	09:00	Hochfest der Geburt des Herrn , Eucharistiefeier
Donnerstag, 26.12.24	09:00	Hl. Stephanus , Eucharistiefeier
Sonntag, 29.12.24	09:00	Fest der Hl. Familie , Wortgottesfeier
Dienstag, 31.12.24	16:00	Jahresschlussandacht

2025

Mittwoch, 01.01.25	09:00	Hochfest der Gottesmutter Maria
	2. bis 4. Jänner	Sternsinger unterwegs
Sonntag, 05.01.25	09:00	Wortgottesfeier
Montag, 06.01.25	09:00	Erscheinung des Herrn , Wortgottesfeier
Sonntag, 02.02.25	09:00	Darstellung des Herrn mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Sonntag, 09.02.25	09:00	Kindersegnung
Samstag, 01.03.25	14:00	Kinderfasching
Sonntag, 02.03.25	09:00	Eucharistiefeier , anschl. KMB-Faschingsfrühschoppen

Das **PFARRBÜRO** ist geöffnet:

MO, MI, DO, FR 8:30 – 11:00 Uhr, Dienstag geschlossen
Tel. 07252/73464 oder 0676/87766407
pfarre.muenichholz.steyr@dioezese-linz.at

GOTTESDIENSTORDNUNG

Donnerstag 08:00 Uhr Gottesdienst
Freitag 15:00 Uhr im Alten- u. Pflegeheim
Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst

Details bzw. kurzfristige Veränderungen finden Sie im wöchentlichen Kompass zum Sonntag, der in der Kirche aufliegt oder unter: www.dioezese-linz.at/steyr-muenichholz

Gratis, aber nicht umsonst

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrem Beitrag!

Danke für einen Druckkostenbeitrag.

Empfänger: Pfarrgemeinde Steyr-Münichholz - IBAN AT151511000261000780

Oder scannen Sie den QR-Code in ihrer Bankapp.

Vergelt's Gott!

